

„Schauen, was wächst!“  
Um Wachstum, Entwicklung und Geduld geht es im Vorwort des Pastoralamtsleiters.

Seite ... 2

Integration - in Verschiedenheit und Gerechtigkeit friedlich zusammen leben, darum geht es bei einer Tagung in Oberpullendorf.

Seite ... 15

Vom Referat für Ehe und Familie gibt es zwei neue Broschüren um das Thema kirchliche Trauung.

Seite ... 17 - 18

# Informationen

## des Pastoralamtes

Nr. 5, September/Oktober 2017, 42. Jahrgang



„Schauen, was wächst!“

## Liebe Leserinnen und Leser der Informationen!



Die erste Schule, in der ich als Religionslehrer im Seewinkel unterrichtet habe, war mit dem dortigen Kindergarten verbunden. Eines Tages haben die Kinder Zwiebelknospen in einen Blumentopf gedrückt und eingegossen. Am nächsten Tag habe ich ein Mädchen beobachtet, wie es still auf den Blumentopf schaut, beinahe meditativ in sich versunken. Nach einer Weile habe ich das Mädchen angesprochen und gefragt, was sie tut. Sie hat gemeint: „Schauen, was wächst!“

Vieles wächst in unserem Leben, in unseren Familien, auf den Feldern und in unseren Pfarren. Oft können wir uns nicht erklären wie. In diesem Zusammenhang scheint mir ein Gleichnis vom Reich Gottes aus dem Markusevangelium passend: „Mit dem Reich Gottes ist es so, wie wenn ein Mann Samen auf seinen Acker sät; dann schläft er und steht wieder auf, es wird Nacht und wird Tag, der Samen keimt und wächst und der Mann weiß nicht, wie.“ (Mk 4,26f)

Es ist dem Mann im Gleichnis wie dem Mädchen ergangen. Er hat Samen auf seinen Acker gesät. Sobald er zu Boden gefallen ist, hat er die Macht über ihn verloren. Die Körner, die er ausgestreut hat, waren in seiner Hand gelegen. Was nun daraus geworden ist, liegt nicht mehr ausschließlich in seinen Händen. Er konnte nichts machen, als in Geduld abwarten und schauen, was wächst.

Eltern schenken ihren Kindern Liebe, sie pflanzen in sie wichtige Haltungen, sie säen den Samen des Glaubens und setzen ihnen Grenzen.

Doch was die Kinder daraus machen, was sie sich mitnehmen, liegt nicht in ihren Händen. Sie können nur in Geduld warten.

Lehrer mühen sich, den Schülern die Grundlagen des Lebens mit auf den Weg zu geben. Ob die Kinder durch die Vermittlung von Wissen zu ganzen Menschen heranreifen, liegt nicht in ihrer Macht. Sie können nur in Geduld abwarten.

## Inhalt

Terminübersicht .....	3-9
Medienverleihstelle .....	10-11
Referat für Glaubenskommunikation u. pfarrl. Öffentlichkeitsarbeit .....	11
Referat für Seniorenpastoral .....	12
Vikariat für ungarische Belange .....	12
Hrvatska sekcija .....	13
St. Martins-Verlag .....	14
Katholisches Bildungswerk .....	15
Steyler Missionare .....	16
Referat für Ehe und Familie .....	17-18
Impressum .....	18

Viele mühen sich gerade am Beginn eines Arbeitsjahres mit viel Engagement um das Wohl der Pfarrgemeinden. Sie setzen Angebote, wollen Kinder und Jugendliche erreichen und den Menschen Zugänge zum Reich Gottes eröffnen. Sie können nur in Geduld warten und schauen, was wächst.

Es gibt Menschen, die den Wunsch haben, dem Korn beim Wachsen zu helfen. Sie wollen nachhelfen und die Ähren selbst in die Höhe ziehen, anstatt in Geduld zu warten.

Es braucht Geduld. Wachstum auf unseren Feldern, in den Schulen, in den Familien und auf den Arbeitsplätzen kommt nicht nur von außen, sondern von innen und von oben – und braucht Zeit.

Alles Gute und Gottes Segen im neuen Arbeitsjahr wünscht

MMag. Michael Wüger,  
Pastoralamtsleiter

# Termine

## September

	<p><b>„Weingeister“</b> Ausstellung mit Exponaten im Gwölb des HDB Johann Miletits, geb. 1952 in Siegendorf, lebt in Kaisersdorf, maturierte in Mattersburg, Studium der Germanistik u. Theologie</p>	<p>Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten vom 23. August bis 15. Oktober 2017 zu besichtigen.</p>
<p><b>jeden Freitag</b> 9.30 - 11 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung</p>	<p><b>LIMA – Bewegungs- u. Gedächtnistraining f. SeniorInnen</b> LIMA - „Lebensqualität im Alter“ ist eine flotte Kombination aus Gedächtnis- und Bewegungsübungen. Das Training in der Gruppe bewirkt viel und macht zugleich jede Menge Spaß. Viel Abwechslung und Lachen sind garantiert!</p>	<p>LIMA-Trainerin: Sabine Bittermann-Astfalk Eine Trainingseinheit dauert 1,5 Stunden, € 6,50. Schnupperstunde gratis.</p>
<p><b>Di, 19.9.</b> 19 - 21 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung</p>	<p><b>Gelassenheit. Meister Eckhart</b> Die „Schola Cordis“ (Schule des Herzens) ist ein spiritueller Erfahrungsraum im Dominikanerkloster Wien, um christliche Spiritualität in ihren unterschiedlichen Formen für sich zu entdecken. Mehr unter <a href="http://www.scholacordis.at">www.scholacordis.at</a> Der Abend möchte einen ersten kleinen Einblick in die Gedanken des Dominikaners Meister Eckhart zur Gelassenheit geben.</p>	<p>Nächster Termin: 6.11. Freie Spende erbeten. Referent: P. Thomas G. Brogl OP, Mitbegründer „Schola Cordis“, Provinzial d. süddeutschen österreichischen Provinz d. Dominikaner</p>
<p><b>Di, 19.9.</b> 19 - 20.30 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung</p>	<p><b>Zum Umgang mit Gefühlen</b> Kompetenzen für ein gutes Miteinander. Freude, Trauer, Wut, Angst, Ekel, Überraschung und Verachtung: Zeitweise sind wir in einem Gefühlsknäuel gefangen, haben die Orientierung verloren, wissen nicht mehr, worauf es wirklich ankommt. Impulsvorträge, Brainstorming, Reflexion, Diskussion, Teamarbeit, Entspannungs-, Atem- und Körperübungen.</p>	<p>Seminarreihe in 3 Teilen. Weitere Termine: 26.9. und 3.10. Max. 16 TeilnehmerInnen. Freie Spende erbeten. Anmeldung bis 14.9. T 0 26 82 / 632 90 Referentin: Mag. Dr. G. Grübl-Schöbwendner</p>
<p><b>Di, 19.9.</b> 19 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan</p>	<p><b>KA-Impulstreffen</b></p>	
<p><b>Mi, 20.9.</b> 19 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung</p>	<p><b>„Mayerling 1889. Ein Mythos entsteht“</b> Autorenlesung - Dr. Hannes Etlstorfer Mayerling ist Mythos! Der beschauliche Ort im Wienerwald wurde am 30. Jänner 1889 zum Schicksalsort der Habsburgermonarchie. Für die inhaltliche Konzeption der Gedenkräume in Mayerling wurde der Kunst- und Kulturhistoriker Dr. Hannes Etlstorfer betraut. Von ihm stammt auch die nun erschienene Begleitpublikation „Mayerling 1889. Ein Mythos entsteht.“ Der Autor präsentiert den Bildband, der 2016 im Be&amp;Be-Verlag in Heiligenkreuz erschienen ist.</p>	<p>Freie Spende erbeten.</p>
<p><b>Mi, 20.9.</b> 19 Uhr Großpetersdorf, Pfarrheim</p>	<p><b>KA-Impulstreffen</b></p>	
<p><b>Do, 21.9.</b> 9 Uhr Eisenstadt, Dom und Dompfarrzentrum</p>	<p><b>Dekanatsrekollektio im Dekanatskreis Nord</b> Referent: Univ.-Prof. Dr. Jan-Heiner Tück</p>	

<b>Do, 21.9.</b> 18 - 21 Uhr Pöttsching, Prantl-Skulpturenpark	<b>Nachtgebet des Kath. Bildungswerk</b> (gemeinsam mit der Pädagogischen Hochschule Burgenland - Institut für religionspädagogische Bildung)	Leitung: Adele Grill Bed, MAS
<b>Do, 21.9.</b> 19 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan	<b>Offenes Treffen: Gemeinsam für eine bessere Welt</b> Singen – beten – Leben teilen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!	
<b>Do, 21.9.</b> 19 Uhr Pinkafeld, BIP, Rathausplatz 5	<b>Veranstaltungsreihe Flucht - Asyl - Integration</b> Kommunikation und Konflikte - eine kultursensible Annäherung mit Mag. <sup>a</sup> Birgit Prochazka, MA	Caritas & Kath. Bil- dungswerk
<b>Do, 21.9.</b> 19 Uhr Güssing, Kloster	<b>KA-Impulstreffen</b>	
<b>Fr, 22.9.</b> 15 - 17.30 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung	<b>Lese- und Gesprächskreis für Literaturliebhaber/innen</b> Dafür ausgewähltes Buch: „Ach diese Lücke, diese entsetzliche Lücke“, Joachim Meyerhoff Dieses Angebot richtet sich an Menschen die gerne lesen und an einem Meinungsaustausch über Texte und deren Autor/innen interessiert sind. Der Lesekreis versteht sich als offene Gruppe. Ein Neueinstieg ist jederzeit möglich!	Weitere Termine: 20.10., 17.11.2017 und 26.1.2018. Leitung: Prof. Anna Stehlik und SR Pia Schneller Kosten: € 4,- / Treffen.
<b>Sa, 23.9.</b> 9 - 17 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan	<b>Schulung für VorlesepatInnen: Ganz Ohr!</b> Vorlesen - gemeinsam die Freude am Lesen entdecken Wir bieten den VorlesepatInnen eine fundierte, praxisnahe Ein- schulung in die Tätigkeit, fachliche Begleitung, Reflexions- und Austauschtreffen und Weiterbildungen. 1. Modul: Kennenlernen. Präsentation des Konzepts und der Module. Was ist Ehrenamt, warum möchte ich mich engagieren? Die Erwartungen an die VorlesepatInnen. Präsentation der Mate- rialien. Blick auf die eigene Lesebiografie. Die Ausbildung ist kostenfrei!	Weitere Termine: 21.10., 18.11. Referentin: Beatrix Auer, KBW Wien Ein Projekt von Caritas und Kath. Bildungs- werk der Diözese. Anmeldung: Elisabeth Feucht E e.feucht@caritas- burgenland.at T 0676 / 837 303 25
<b>Sa, 23.9.</b> 14 - 15 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung	<b>Richtig Essen mit 50+</b> Ernährungsentwicklung – Welches Essen tut uns gut? Sich in jedem Lebensabschnitt richtig zu ernähren – das ist ein- facher gesagt als getan. Mit 50 Jahren sind Sie noch mitten in der Berufstätigkeit und Ihr Alltag meist von früh bis spät ziemlich durchgeplant. Ich möchte Ihnen helfen, sich im Labyrinth der Er- nährungswissenschaft zu Recht zu finden, wie Sie mit einfachen Tipps ihren Nährstoffbedarf abdecken können und dabei die Freude am Essen nicht verlieren.	Referentin: Lisa Maria Kerschbaumer, MSc. Ernährungswissen- schafterin Teilnahmebetrag: € 15,- (zahlbar vor Ort). Anmeldung bis 17.9. T 02682 / 632 90
<b>Mo, 25.9.</b> 19 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung	<b>Auf ein Wort ... Philosophie und Mystik</b> Philosophische Gesprächsrunde mit kurzem Impulsvortrag Wo liegt der Ursprung der Welt und unseres Daseins, die Quelle für Lebenskraft, Erkenntnis, Frieden...? Was können wir über das Göttliche sagen? Wie kommen wir in Kontakt damit? Mit solchen Fragen haben sich nicht nur Religionen beschäftigt, sondern auch die Philosophie. Sie bietet eine vernünftige Alter- native zum Irrationalismus, der sich heute mit der Esoterikwelle verbreitet. Aus der Geschichte des philosophischen Nachden- kens über geistige Wege zum Göttlichen werden ausgewählte Fragen vorgetragen und diskutiert.	Moderation: Prof. Dr. phil. Markus Riede- nauer M.A., Dipl.Theol., Hoch- schulprofessor, philo- sophischer Praktiker und Trainer (www.licht- kegel.com)  Nächster Termin: Früh- jahr 2018 Freie Spende erbeten.

<p><b>Di, 26.9.</b> 18.30 - 21 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan</p>	<p><b>Seminarreihe Zurück in die eigene Kindheit</b> 1. Teil: Das Kind in den ersten 3 Lebensjahren Psychosoziale Entwicklungen, Pflege</p>	<p>Weitere Termine: 3.10., 10.10.; Beitrag für die Seminarreihe: € 15,- Referentinnen: Mag. E. Mihalits-Hanbauer und S. Sadowski Bed</p>
<p><b>Di, 26.9.</b> 19 - 20.30 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung</p>	<p><b>Zum Umgang mit Gefühlen</b> Kompetenzen für ein gutes Miteinander Referentin: Mag. Dr. Gerlinde Grübl-Schößwender, Bildungswissenschaftlerin, Sozial- und Heilpädagogin, Lebens- und Sozialberaterin, Dipl.- Pastoralassistentin, Dipl.- Erwachsenenbildnerin</p>	<p>Seminarreihe in 3 Teilen. 2. Teil. Weiterer Termin: 3.10. Freie Spenden und Anmeldung erbeten. T 02682 / 632 90</p>
<p><b>Mi, 27.9.</b> 19 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan</p>	<p><b>Bibelseminar: David - eine steile Karriere.</b> Vom Schafhirten zum König von Jerusalem! Kaum eine Persönlichkeit der Bibel erfährt eine so ausführliche Darstellung wie David. Er beginnt als Hirte und wird zum Krieger und Musiktherapeuten bei König Saul. Aus Betlehem, der Stadt Davids, kommt Jesus, der Sohn Davids....</p>	<p>Weitere Termine: 18. 10. und 15.11. Leitung: Mag. Anton Kalkbrenner</p>
<p><b>Mi, 27.9.</b> 19 Uhr Jennersdorf, Arche</p>	<p><b>KA-Impulstreffen</b></p>	
<p><b>Do, 28.9.</b> 18 - 19.30 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung</p>	<p><b>Trauergruppe Eisenstadt</b> Die Trauergruppe ist offen für alle, die einen Menschen durch Tod verloren haben. Der Verlust eines nahestehenden Menschen durch Sterben und Tod löst die unterschiedlichsten Gefühle und Erfahrungen aus. Verunsicherungen, Herausforderungen zeigen sich und werden durchlebt. Das kann das bisherige Leben belasten, oft auch erschüttern und führt zu Veränderungen. Dabei wird die Trauer individuell verschieden erlebt.</p>	<p>Informationen und Anmeldung: Mag.<sup>a</sup> Alexandra Moritz T 0 26 82 / 777-205 M 06 76 / 880 708 171 Dr. Clara Prickler T 0 26 82 / 643 89 Weitere Termine: 19.10., 23.11., 21.12., 25.1.2018</p>
<p><b>Do, 28.9.</b> 18 - 19.30 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan</p>	<p><b>Trauercafé</b> Verlust, Tod und Trauer gehören zum Leben. Wir laden Sie ein, in entspannter Atmosphäre im Gespräch zu erfahren: Ich bin mit meinem Schmerz nicht allein!</p>	<p>Veranstalter: Hospizgruppe Oberpullendorf</p>
<p><b>Do, 28.9.</b> 19 - 20.40 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung</p>	<p><b>„Hurra, die Schule geht (wieder) los!“</b> Der Ernst des Lebens darf auch Freude machen! Teil 1: Wie der Ernst zum Erfolg kam! Was brauchen unsere Kinder für die Schule und das Lernen, damit es auch gelingen kann? Wie können wir unsere Kinder bei den täglichen Herausforderungen in der Schule unterstützen? Seminarleitung und Referentin: Mag.<sup>a</sup> Elvira Mihalits-Hanbauer (verh., 2 Kinder), Wirtschaftspädagogin, zertifizierte Referentin in der Elternbildung, Eltern-Kind-Gruppen-Leiterin sowie Safer Internet Trainerin.</p>	<p>Seminarreihe, 3 Teile. Weitere Termine: 5.10. und 12.10. Freie Spende. Anmeldung bis 21.9. T 0 26 82 / 632 90</p>
<p><b>Fr, 29.9.</b> 19 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan</p>	<p><b>Benefizabend für das Jabulani-Centre von Sr. Marco</b> Fotopräsentation von Klara Jonas, Benefizausstellung mit Acrylmalerei von Klara Jonas, Konzert mit Pepi's Bagage, kulinarische Köstlichkeiten,...</p>	<p>Mitwirkende: Pepi's Bagage, Klara Jonas u.v.a.</p>
<p><b>Sa, 30.9.</b> 14 - 18 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan</p>	<p><b>Acrylmalen für Anfänger und Fortgeschrittene</b> Experimentieren mit Farben, Formen, Techniken. Gemalt wird intuitiv und abstrakt. Kursbeitrag: € 50,- / Kinder bis 12 Jahren: € 35,-</p>	<p>Leitung: Elisabeth Holzschuster Anmeldung bis 25.9. T 02612 / 425 91</p>

# Oktober

## So, 1.10.

Eisenstadt,  
Haus der Begegnung

## Kroatensonntag am Oberberg

Anmeldungen zum Mittagessen im HdB bis einen Tag vorher  
möglich unter T 0 26 82 / 632 90.

## Di, 3.10.

18.30 - 21 Uhr  
Oberpullendorf,  
Haus St. Stephan

## Seminarreihe Zurück in die eigene Kindheit

2. Teil: Vom Kindergarten zum Schulkind  
körperliche, geistige und soziale Entwicklungen von 3 bis 10  
Jahren

Weiterer Termin: 10.10.  
Beitrag für die Seminarreihe: € 15,-  
Referentinnen: Mag. E. Mihalits-Hanbauer und  
S. Sadowski Bed

## Di, 3.10.

19 Uhr  
Eisenstadt,  
Haus der Begegnung

## Tut Religion der Psyche gut?

Religion ist in den Augen von Sigmund Freud eine „kollektive Zwangsneurose, Ausdruck des regressiven Wunsches nach dem Schutz eines übermächtigen Vaters.“ Auch wenn viele spätere Autoren diese latent glaubensfeindliche Haltung überwinden konnten, bleibt doch in weiten Kreisen der Psychotherapeuten ein Unbehagen, wenn das Thema auf Religion und religiöse Praktiken kommt. In diesem Vortrag soll die Frage gestellt werden, unter welchen Voraussetzungen Religion der menschlichen Psyche auch gut tun könnte, und was die wissenschaftliche Evidenz zu den Freud'schen Hypothesen berichten kann.

Referent: Univ.-Doz.  
Dr. med. et scient. Raphael M. Bonelli, Facharzt für Psychiatrie, Facharzt für Neurologie und ärztlicher Psychotherapeut an der Sigmund Freud Universität Wien ([www.bonelli.info](http://www.bonelli.info))  
Bücherverkauf.  
Freie Spende erbeten.

## Di, 3.10.

19 - 20.30 Uhr  
Eisenstadt,  
Haus der Begegnung

## Zum Umgang mit Gefühlen - Kompetenzen für ein gutes Miteinander

Referentin: Mag. Dr. Gerlinde Grübl-Schöbwendler, Bildungswissenschaftlerin, Sozial- und Heilpädagogin, Lebens- und Sozialberaterin, Dipl.- Pastoralassistentin, Dipl.- Erwachsenenbildnerin

Seminarreihe in 3 Teilen. 3. Teil.

Freie Spenden und Anmeldung erbeten.

## Mi, 4.10.

19 Uhr  
Oberpullendorf,  
Haus St. Stephan

## Vortrag, Buchpräsentation und Gespräch: Es existiert - Die Wissenschaft entdeckt das Unsichtbare

Mit seinem neuen Buch öffnet der Autor Tore, die noch kaum ein Wissenschaftler zuvor zu öffnen gewagt hat. Viel zu schnell ist von Humbug die Rede, wenn jemand die Existenz von etwas nicht Messbarem auch nur in Erwägung zieht. So ganz scheint sich die Wissenschaft aber nicht mehr heraushalten zu können, wenn es um übergeordnete Phänomene geht. Vieles wird zu belegen versucht. Und so sei heute auch vieles, was noch vor kurzem als Esoterik abgefeiert worden wäre, messbar, wissenschaftlich anerkannt, mithin real, betont er.

Autor und Referent:  
Prof. DDR. Johannes Huber, Theologe, Endokrinologe, Gynäkologe

In Kooperation mit buchwelten Oberpullendorf und dem forum martinus

## Do, 5.10.

9 Uhr  
Güssing, Basilika, Kloster

## Dekanatsrekollektio im Dekanatskreis Süd

Referent: Dr. Michael Max

## Do, 5.10.

19 - 20.40 Uhr  
Eisenstadt,  
Haus der Begegnung

## „Hurra, die Schule geht (wieder) los!“

Der Ernst des Lebens darf auch Freude machen!  
Vom Lesemuffel zum Bücherwurm – Bücher als gute Freunde.  
Lesekompetenz ist die Grundlage für den Schulerfolg. Wie können wir unsere Kinder für das Lesen begeistern und welche Hilfestellungen können wir anbieten?  
Seminarleitung und Referentin: Mag.<sup>a</sup> Elvira Mihalits-Hanbauer

Seminarreihe in 3 Teilen. 2. Teil  
Weiterer Termin: 12.10.  
Freie Spende erbeten.  
Anmeldung erbeten.  
T 0 26 82 / 632 90

## Do, 5.10.

19 Uhr  
Oberpullendorf,  
Haus St. Stephan

## Bibelgespräch

Beim monatlichen Bibelabend sollen jeweils drei Zugänge eine ausgewählte Schriftstelle erschließen: Meditatives Element, theologischer Input und gemeinsames Gespräch.

Leitung: Markus Iby,  
Theologe

<p><b>Fr, 6.10.</b> <b>jeden Freitag</b> 9.30 - 11 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung</p>	<p><b>LIMA – Bewegungs- und Gedächtnistraining für SeniorInnen</b> LIMA bedeutet „Lebensqualität im Alter“ und ist eine flotte Kombination aus Gedächtnis- und Bewegungsübungen. Regelmäßiges LIMA-Training in der Gruppe zögert nachweislich den normalen Alterungsprozess hinaus.</p>	<p>LIMA-Trainerin: Sabine Bittermann-Astfalk Eine Trainingseinheit dauert 1,5 Stunden und € 6,50 Euro. Schnupperstunde gratis.</p>
<p><b>Fr, 6.10.</b> 19 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan</p>	<p><b>Buchpräsentation und Verkostung: Kuchen &amp; Torten</b> Die Burgenländischen Hochzeitsbäckerinnen präsentieren die besten Kuchen und Torten für jede Gelegenheit.</p>	<p>In Kooperation mit buchwelten Oberpullendorf</p>
<p><b>Sa, 7.10.</b></p>	<p><b>Arbeit fair teilen.</b> 7. Oktober - Welttag für menschenwürdige Arbeit Mit einer Karten-Verteilaktion macht die KAB auf den Welttag für menschenwürdige Arbeit aufmerksam.</p>	
<p><b>Sa, 7.10.</b> 15 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan</p>	<p><b>Puppentheater: Kasperl ....</b> Kartenpreis: € 5,- für alle von 2 - 99</p>	<p>Leitung: Lorenz Janeschitz</p>
<p><b>Di, 10.10.</b> 18.30 - 21 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan</p>	<p><b>Seminarreihe Zurück in die eigene Kindheit</b> 3. Teil: Rollen und Rechte der Beteiligten Welche unterschiedlichen Erwartungen haben Kinder, Eltern und Familienangehörige an das Miteinander in der Familie?</p>	<p>Beitrag für die Seminarreihe: € 15,- Referentinnen: Mag. E. Mihalits-Hanbauer und S. Sadowski Bed</p>
<p><b>Mi, 11.10.</b> 10 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung</p>	<p><b>Patrozinium der Hauskapelle</b> Fest der Hl. Edith Stein (Theresia Benedikta vom Kreuz) 10 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten, Anbetung mit geistlichen Impulsen, Rosenkranzgebet 11.30 Uhr Hl. Messe. Im Anschluss laden wir alle TeilnehmerInnen zu einer Agape ein („Hauskirtag“).</p>	
<p><b>Mi, 11.10.</b> 14.30 - 20.00 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan</p>	<p><b>Tagung: Integration – Vielfalt gestalten</b> Ein Nachmittag des Austausches, der Stärkung und des Dankes</p>	<p>Anmeldung erbeten! T 0 26 12 / 425 91</p>
<p><b>Do, 12.10.</b> 18 - 19.30 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan</p>	<p><b>Trauergruppe</b> Die Trauergruppe bietet Platz und Raum für die Trauer und die Möglichkeit ein Stück weit zu heilen und Halt zu finden. Gespräche - und auch Gebet, Meditation, kleine Gedenkrituale, gemeinsame Spaziergänge - sind Schritte auf dem Weg dorthin.</p>	<p>Leitung: Mag.<sup>a</sup> Alexandra Moritz, Theologin, Psychotherapeutin i. A.&amp;S Anmeldung erbeten T 02682 / 777 205</p>
<p><b>Do, 12.10.</b> 19 - 20.40 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung</p>	<p><b>„Hurra, die Schule geht (wieder) los!“</b> Der Ernst des Lebens darf auch Freude machen! Emotionales Lernen – mit viel Gefühl durch den Schulalltag! Seminarleitung und Referentin: Mag.<sup>a</sup> Elvira Mihalits-Hanbauer</p>	<p>Seminarreihe in 3 Teilen. 3. Teil Freie Spende erbeten. Anmeldung erbeten. T 02682 / 632 90</p>
<p><b>Mo, 16.10.</b> 19 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung</p>	<p><b>Offenes Kamingespräch für pflegende Angehörige</b> Schwerpunktthema heute: Die Rolle der Großeltern in Familien mit heranwachsenden Kindern. Daniela Hodosi, Leiterin der Hauskrankenpflege der Caritas sowie im mobilen Palliativ-Team tätig, und Hausarzt i. R. Christian Euler laden pflegende Angehörige zu einem offenen Kamingespräch. Gast: Dr. Kurt Kleinl, Kinderarzt, Facharzt für Kinder u. Jugendpsychiatrie in Mattersburg. Wir wollen versuchen Gedanken und Erfahrungen zu ordnen, das Gemeinsame im Individuellen zu suchen, Probleme zu beschreiben ... mit offenem Ausgang wie immer bei den Abenden für „pflegende Angehörige“.</p>	<p>Nächster Termin: 13.11. Freie Spende erbeten.</p>

<b>Di, 17.10.</b> 19 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung	<b>Umgang mit der Schwermut</b> Das Wort „Schwermut“ lässt sich in mehreren Bedeutungen lesen: als Depression im krankheitlichen Sinn (organisch und psychisch), als akedia im Rahmen der klassischen Siebenzahl der Laster (der verantwortlichen Sünde) und als Melancholie, als feinnervige Anlage und Gestimmtheit, die ihre Wendung zum Bösen wie zum Guten erst entfalten muss. Referentin: Univ.-Prof. em. Dr. phil. Dr. theol. hc. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz	Freie Spende erbeten.
<b>Di, 17.10.</b> 19 - 21.30 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan	<b>Seminarreihe: Kinder stark für's Leben machen</b> 1. Abend: Achtsame Kommunikation und Konfliktregelung Beitrag für die Seminarreihe: € 15,- Referent: Mag. Christian Zettl, Kommunikationstrainer nach M. Rosenberg	Weiterer Termin: 18.11. von 9-12 und 13.30 - 16.30 Uhr
<b>Mi, 18.10.</b> 19 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan	<b>Bibelseminar: David - eine steile Karriere.</b> Vom Schafhirten zum König von Jerusalem! Kaum eine Persönlichkeit der Bibel erfährt eine so ausführliche Darstellung wie David. Er beginnt als Hirte und wird zum Krieger und Musiktherapeuten bei König Saul. Aus Betlehem, der Stadt Davids, kommt Jesus, der Sohn Davids....	Weiterer Termin: 15.11. Leitung: Mag. Anton Kalkbrenner
<b>Mi, 18.10.</b> 19 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan	<b>Literaturkreis</b> Ein offenes Treffen von Lesebegeisterten, die auf der Suche nach interessanten Büchern sind und ihre persönlichen Lieblingsbücher gerne weiterempfehlen möchten.	Leitung: Mag.a(FH) Herta Emmer buchwelten Oberpullendorf
<b>Do, 19.10.</b> 18 - 19.30 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung	<b>Trauergruppe Eisenstadt</b> Die Trauergruppe ist offen für alle, die einen Menschen durch Tod verloren haben. Der Verlust eines nahestehenden Menschen durch Sterben und Tod löst die unterschiedlichsten Gefühle und Erfahrungen aus. Verunsicherungen, Herausforderungen zeigen sich und werden durchlebt. Das kann das bisherige Leben belasten, oft auch erschüttern und führt zu Veränderungen.	Anmeldung: Mag. <sup>a</sup> Alexandra Moritz, Pastoralamt Eisenstadt T 0 26 82 / 777-205 M 06 76 / 880 708 171 Dr. Clara Prickler T 0 26 82 / 643 89 Weitere Termine: 23.11., 21.12.2017, 25.1.2018
<b>Do, 19.10.</b> 18 - 19.30 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan	<b>Trauercafé</b> Verlust, Tod und Trauer gehören zum Leben. Wir laden Sie ein, in entspannter Atmosphäre im Gespräch zu erfahren: Ich bin mit meinem Schmerz nicht allein!	Veranstalter: Hospizgruppe Oberpullendorf
<b>Do, 19.10.</b> 19 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan	<b>Offenes Treffen: Gemeinsam für eine bessere Welt</b> Singen – beten – Leben teilen! Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!	
<b>Fr, 20.10.</b> 15 - 17.30 Uhr Eisenstadt, Haus der Begegnung	<b>Lese- und Gesprächskreis für Literaturliebhaber/innen</b> Dafür ausgewähltes Buch: „Wir brauchen neue Namen“, No Violet Bulawayo Leitung: Prof. Anna Stehlik und SR Pia Schneller	Kosten: € 4,- / Treffen. Weitere Termine: 17.11. und 26.1.2018.
<b>Fr, 20.10.</b> 17 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan	<b>Ausstellungseröffnung: Ein Leben in Bildern</b> Acryl-Collagen von Annemarie Hollweck Musik: Trommelgruppe Farahani	Eröffnung: Pfarrer MMag. Stefan Renner Die Ausstellung ist bis 24.11. geöffnet!
<b>Sa, 21.10.</b> 9 - 17 Uhr Oberpullendorf, Haus St. Stephan	<b>Ganz Ohr!</b> Vorlesen - gemeinsam die Freude am Lesen entdecken Einschulung für VorlesepatInnen Modul 2 Referent: Reinhard Ehgartner, Österreichisches Bibliothekswerk Veranstalter: Kath. Bildungswerk und Caritas	Weiterer Termin: 18.11. Information und Anmeldung Elisabeth Feucht (Caritas) E e.feucht@caritas-burgenland.at T 0676 / 837 303 25

**Sa, 21.10.**  
14 - 18 Uhr  
Oberpullendorf,  
Haus St. Stephan

**Acrylmalen für Anfänger und Fortgeschrittene**  
Experimentieren mit Farben, Formen, Techniken. Gemalt wird intuitiv und abstrakt.  
Kursbeitrag: € 50,- / Kinder bis 12 Jahre: € 35,-

Leitung: Elisabeth Holzschuster  
Anmeldung bis 16.10.  
T 02612 / 425 91

**Di, 24.10.**  
19 - 20.30 Uhr  
Eisenstadt,  
Haus der Begegnung

**„Yiddish Blues“**  
Vom Shtetl bis New York, von Joana Feroth Sternwasser (A/CH). Begleitet am Flügel von Nikos Pogonatos (GR/HU)  
Zwei Künstler heben eine erloschene Welt aus der Asche.

Mit kleiner kulinarischer Überraschung.  
Freie Spende erbeten.

## November

**Sa, 4.11.**  
9.30 Uhr  
Eisenstadt,  
Haus der Begegnung

**Studientag der KAB**  
Arbeit ist Gebet!? Don Bosco und die Arbeit mit Dietrich Altenburger SDB

**Sa, 11.11.**  
9 Uhr  
Eisenstadt, St. Martins-Dom

**St. Martinsfest**  
Festgottesdienst

**Sa, 11.11.**  
14 Uhr  
Eisenstadt,  
Wirtschaftskammer

**St. Martinsfest**  
Martini-Akademie. Referentin: Dr. Anna Hennersperger,  
Seelsorgeamtsleiterin der Diözese Gurk-Klagenfurt

**Do, 16.11.**  
9 - 16.30 Uhr  
Eisenstadt,  
Haus der Begegnung

**Theologischer Tag**  
„Sakramente - immer gratis, nie umsonst“  
Referent: Prof. Dr. Ottmar Fuchs

**Do, 16.11.**  
18 - 19.30 Uhr  
Oberpullendorf,  
Haus St. Stephan

**Trauergruppe**  
Die Trauergruppe bietet Platz und Raum für die Trauer und die Möglichkeit ein Stück weit zu heilen und Halt zu finden. Gespräche, Gebet, Meditation, ... sind Schritte auf dem Weg dorthin.

Leitung: Mag.<sup>a</sup> Alexandra Moritz, Theologin, Psychotherapeutin i. A.&S  
Anmeldung erbeten  
T 02682 / 777 205

**Sa, 18.11.**  
9 - 17 Uhr  
Oberpullendorf,  
Haus St. Stephan

**Ganz Ohr!**  
Vorlesen - gemeinsam die Freude am Lesen entdecken  
Einschulung für VorlesepatInnen Modul 3  
Referentin: Brigitte Lackner, Forum Kath. Erwachsenenbildung  
Veranstalter: Katholisches Bildungswerk und Caritas

Information und Anmeldung Elisabeth Feucht (Caritas)  
E e.feucht@caritas-burgenland.at  
T 0676 / 837 303 25

**Sa, 18.11.**  
9.30 - 17 Uhr  
Neudörf, Rudolf Steiner Seminarzentrum, Kirchenplatz 2

**Sich die Freiheit nehmen - einander Freiheit geben**  
Ein Tag für alle in Beziehung stehenden  
Wir stellen einen ganz neuen Weg vor, sich selbst und einander in der Partnerschaft auf geistiger und körperlicher Ebene wahrzunehmen und miteinander umzugehen. Biblische Impulse, Ki-Übungen, Zeit zum Austausch, Partner Tao Shiatsu (von Herzen kommende Berührungen lösen Spannungen)

Referentinnen: Dr. A. Schmitzhofer-Kerschbaumer, C. Sgarz MAS  
Beitrag: € 70,- / Paar  
Anmeldung bis 3.11.  
T 0 26 82 / 777 241  
E ehvorbereitung@martinus.at



**Sie erhalten unseren NEWSLETTER noch nicht?**  
Senden Sie uns Ihre Mailadresse zu - und denken Sie auch an Ihre Freunde!

# Medienverleihstelle

## 1 neue ORF-Produktion in unserem Verleih, Online-Video

- **Gefährliches Gold: Kinderarbeit in Ghana** (4990233, Dokumentarfilm, 9 Min., ab 12): In zahlreichen Minen arbeiten Kinder und Jugendliche, oft ohne Bezahlung. Der Goldboom hat in Ghana gravierende Folgen für Menschenrechte und Umwelt, sagt die österreichische Dreikönigsaktion, die die lokale Hilfsorganisation WACAM unterstützt. Ein Ziel ist es, die Lebenssituation der Goldminenarbeiter nachhaltig zu verbessern. (Orientierung 08.05.2016)

## Neue Online-Didaktische Videos

- Nach den drei Online-didaktischen Videos **Katholisch für Anfänger 1-10** (5561006, DVD: 10.8981), **Katholisch für Anfänger 11-20** (5561342, DVD: 10.8993) und **Katholisch für Anfänger 21-31** (5561760, DVD: 10.9092) gibt es nun **Katholisch für Anfänger 32-37** (5564488, DVD: 10.9577, Beschreibung s. u.), und zum Abschluss dieser Serie **Katholisch für Anfänger 38-44** (5565013, DVD: 10.9604, Beschreibung s.u.).
- **Schnitzeljagd – Mit Christus um die Welt** (5564548) siehe Beschreibung bei DVD.
- **Ich folge Dir** (5564573) s. Beschreibung bei DVD.
- **Göttlich! I – Judentum/Christentum/Islam** (5564827) siehe Beschreibung bei DVD.
- **Göttlich! II – Hinduismus/Buddhismus** (5564828) siehe Beschreibung bei DVD.

## DVD-Video-Neuerscheinungen

- **Katholisch für Anfänger 32-37** (10.9577, Animationsfilm, 27 Min., ab 8) hat folgenden Inhalt: 32.

Bischofswahl, 33. Synode, 34. Jesus Christus, 35. Erstkommunion, 36. Orden, 37. Fastenzeit. Zusätzliche Arbeitsmaterialien (PDF).

- **Katholisch für Anfänger 38-44** (10.9604, Animationsfilm, 29 Min., ab 8) hat folgenden Inhalt: 38. Barmherzigkeit, 39. Kardinal, 40. Konzil, 41. Kurie, 42. Krankensalbung, 43. Ökumene, 44. Weltjugendtag. Zusätzliche Arbeitsmaterialien (PDF).

- **Schnitzeljagd – Mit Christus um die Welt** (10.9613, Dokumentarfilm, 197 Min., ab 10) bietet ähnlich wie „Schnitzeljagd im Heiligen Land“ 4 Episoden zu jeweils rund 48 Min. Für den Einsatz empfiehlt sich, alle Filme in Folge vorzuführen: Die Zusammenhänge dieser Reisen, die von Brasilien ausgehend über Nigeria, Rom, Rumänien, Wittenberg und Äthiopien schließlich nach Bethlehem führen, können sich dadurch gut erschließen lassen.

- **Ich folge Dir** (10.9580, Kurzspielfilm, 3 Min., ab 12) schildert die Begegnung von zwei jungen Menschen, die sich anscheinend nicht näher kennen, in einem öffentlichen Verkehrsmittel. Doch der junge Mann kennt die junge Frau besser, als ihr lieb sein kann – und zwar aus Social Media, wo er sich bei einem Bekannten als falscher Freund ausgab, um das Privatleben dieser Frau erforschen zu können. Ein spannend und beklemmend produzierter Film, der sich auf vielschichtige Weise mit den Abgründen der digitalen Welt beschäftigt, in der pädagogischen Aufarbeitung aber auch Lösungen möglich macht.

- **Göttlich! I – Judentum/Christentum/Islam** (10.9587, Dokumentarfilm, 78 Min., ab 12) bietet 3 Filme zu je 26 Min. zur jeweiligen Weltreligion, und zwar nach folgendem Schema: Geschichte, Symbole, Grundlagen, Bräuche und Verbote werden für jede Religion anschaulich und leicht verständlich dargelegt. Dabei wird darauf Wert gelegt, den gegenseitigen Respekt der Gläubigen der verschiede-

Private Pädagogische Hochschule Burgenland (PHB), 7000 Eisenstadt, Thomas-Alva-Edison-Straße 1 (Technopark, 2. Stock, Zi 305), T 05/9010 DW 30813, Fax DW 301, sowie M 0676 / 880 701 217  
E rp.medienverleih@ph-burgenland.at und robert.ganser@martinus.at  
W www.martinus.at/medienverleihstelle Österreichische Medienverleihstellen: www.medienverleih.at

nen Religionen und zugleich Frieden und Offenheit in einer pluralistischen Gesellschaft zu fördern.

- **Göttlich! II – Hinduismus/Buddhismus** (10.9588, Dokumentarfilm, 52 Min., ab 12) bietet je einen Film in der Dauer von 26 Min. zur jeweiligen Weltreligion.

Für **alle** hier angeführten Online-didaktischen Videos wie auch DVDs gilt: **Umfangreiches Arbeitsmaterial mit vielen pädagogischen Hilfen für den Einsatz vorhanden** – bei der DVD auf der ROM-Ebene, beim Online-Video über das Hauptmenü des Films abrufbar!

# Referat für Glaubenskommunikation und pfarrliche Öffentlichkeitsarbeit

## Pfarrmedien-Dialogtreffen

Ein neues Veranstaltungsangebot, das mehrere der bisherigen zusammenfasst und ersetzt: Ein nach Terminvereinbarung stattfindender Abend (oder auch Samstagvormittag oder -nachmittag), der Austausch von Produkten und Möglichkeit zur Benennung von Erwartungen an die Diözesanstelle bietet, wo in einem konstruktiven Dialog neue Wege in der Pfarrlichen Öffentlichkeitsarbeit eingeschlagen werden können. Behandelt werden dabei alle Bereiche der Medienarbeit an der Basis, also Website, Pfarrblatt, Schaukasten und Schriftenstand. Dieses Veranstaltungsangebot steht grundsätzlich jeder Pfarre offen, kann aber seine besondere Bedeutung für Pfarrverbände und Seelsorgeräume (oder auch im Entstehen begriffene) entwickeln.

Nähere Informationen ergehen Anfang September an alle Pfarren, finden sich dann auch auf der unten genannten Website, und selbstverständlich steht Mag. Ganser auch persönlich für nähere Auskünfte zur Verfügung.

## Erwachsenentaufe und Katechumenat

In den letzten Jahren ist die Anzahl der Taufwerber und Getauften im Erwachsenenalter im Vergleich zu früheren Zeiten stark angestiegen,

was zum großen Teil im Zusammenhang mit Asylwerbern aus dem islamischen Kulturkreis steht.

Es gibt aber auch in Österreich geborene und aufgewachsene Mitmenschen, die nicht im Kleinkindalter, und auch nicht als Jugendliche, sondern erst nach Erreichung der Volljährigkeit das Sakrament der Taufe (und im Sinne der vollen Initiation auch die Sakramente der Eucharistie und der Firmung) empfangen, und deren Zahl ist im Steigen begriffen.

Mag. Ganser ist nun im Pastoralamt für diese Bereiche zuständig und wird im September alle Pfarren über Näheres dazu informieren.

## Lange Nacht der Kirchen 2018

Da so manche Pfarren in unserer Diözese schon im September und Oktober eine Planung für das ganze Arbeitsjahr 2017/2018 machen, sei an dieser Stelle schon gerne darauf hingewiesen, dass diese Veranstaltung in unserer Diözese (wie auch österreichweit) am Freitag, dem 25. Mai 2018 stattfinden wird.

Weitere Informationen – Motto/Bibelspruch, Teilnahmebestimmungen etc. – ergehen an alle Pfarren dann Mitte Oktober dieses Jahres, und werden, zusammen mit einem Rückblick auf die „Lange Nacht“, auch auf der oben genannten Website zu finden sein.

7000 Eisenstadt, St. Rochus-Straße 21, T 02682/777 217 sowie M 0676/880 701 217

E robert.ganser@martinus.at

W [www.martinus.at/langenachtderkirchen](http://www.martinus.at/langenachtderkirchen) | [www.martinus.at/pfarrlicheoeffentlichkeitsarbeit](http://www.martinus.at/pfarrlicheoeffentlichkeitsarbeit) | [www.martinus.at/glaubenskommunikation](http://www.martinus.at/glaubenskommunikation)

# Internationaler Tag der älteren Menschen

1990 hat die UNO den 1. Oktober zum Internationalen Tag der älteren Menschen proklamiert. Im Jahr 2017 fällt dieser Tag auf den 26. Sonntag im Jahreskreis. Daher unterbreiten wir den Vorschlag, bei den Fürbitten im Rahmen der Gemeindegemeinschaft bewusst auf das Miteinander der verschiedenen Gruppen und Generationen Bezug zu nehmen.

Gott, du Vater und Ursprung des Lebens, du traust uns viel zu und eröffnest uns immer einen Weg der Umkehr und des neuen Zueinander. Zu dir kommen wir vertrauensvoll mit unseren Bitten:

- Wir bitten für deine Kirche, dass sie dem Beispiel deines Sohnes folgend der Welt und den Menschen in Treue dient.
- Wir bitten um den Frieden zwischen den Völkern und Generationen, aber auch zwischen den Religionen und Konfessionen, dass wir immer wieder umkehren und dem, was uns

verbindet, den Weg bereiten.

- Wir bitten für unsere Gemeinde, dass wir in einem respektvollen und ehrlichen Miteinander immer wieder neu deinen Auftrag für unsere Zeit erkennen und umsetzen.
- Wir bitten für alle, die ihre Talente und Fähigkeiten in den Dienst der Hilfe für andere stellen, dass sie Fürsorge und ebenso nötige Selbstsorge in einem guten Gleichgewicht halten können.
- Wir bitten für unsere Verstorbenen, auf deren Erbe wir aufbauen, dass sie ihre Erfüllung bei dir finden.

Gott, du bist derselbe gestern, heute und in Ewigkeit. Wir loben und preisen dich durch deinen Sohn Jesus Christus in der Einheit des Heiligen Geistes. Amen.

Mag. Nikolaus Faiman

## Ganz Ohr!

**Vorlesen - gemeinsam die Freude am Lesen entdecken**

**Einschulung für VorlesepatInnen**

**Ort:** Haus St. Stephan, Oberpullendorf  
jeweils 9 - 17 Uhr

### Modul 1

23. September 2017

**Referentin:** Beatrix Auer, Kath. Bildungswerk Wien

### Modul 2

21. Oktober 2017

**Referent:** Reinhard Ehgartner, Österreichisches Bibliothekswerk

### Modul 3

18. November 2017

**Referentin:** Brigitte Lackner, Forum Katholischer Erwachsenenbildung in Österreich

**Information und Anmeldung** bei der Caritas, Frau Elisabeth Feucht:  
E e.feucht@caritas-burgenland.at  
M 0676 837 303 25

**Veranstalter:** Kath. Bildungswerk und Caritas

# Vikariat für ungarische Belange

Szentmisék a kismartoni ferences templomban:

2017 szeptember 17

11:00 óra

Következő hónapok szentmiséinek időpontjai:

2017 október 15

11:00 óra

# Hrvatska sekcija



## Pastoralnoga ureda Željezanske biskupije

St. Rochus-Str. 21, 7000 Eisenstadt/Željezno, T 02682/777-296, F 02682/777-298

### Septembar-oktobar/rujan-listopad 2017.

#### Nadgledivati kvalitetu kruha i vina za Euharistiju

Jur Kongregacija za bogoslužje i sakramentalnu disciplinu objavila je 8. julija okružno pismo "o kruhu i vinu za Euharistiju" i po nalogu pape Franje poslala svim biskupom. Dokumentat potiče na pažnju prema kvaliteti kruha i vina za Euharistiju i osobam ke ih pripravljavu, i daje praktične upute.

Dokle su se do sada redovničke zajednice obično skrbile za priredjenje kruha i vina za euharistijsko slavlje, - istaknuto je u dokumentu - danas se oni prodaju i u supermarketi, trgovina i putem interneta. Da ne bi bilo dvojbe okolo valjanosti euharistijske materije vatikanski dikasterij savjetuje biskupom da u vezi s tim daju upute, na primjer da se euharistijska materija potvrdi odgovarajućimi certifikati.

U dokumentu se pred svim opominja da kruh ki se upotribljava na slavlju ima biti nekvašen, napravljen isključivo od pšenice i nedavno priredjen, da ne bi bilo pogibeli od raspadanja. Teška je zloporaba u kruh za Euharistiju dodavati sadje, šećer ili med. Podrazumiva se da oštije tribaju prirediti osobe ke, ne samo da se ističu čestitošću, nego imaju biti i stručne u pripravi, ter tribaju posjedovati odgovarajuće orudje.

Vino ima biti prirodno, napravljeno od ploda trsa, čisto, nepokvareno, i ne pomišano s drugim sastojki. Valja paziti da bude čuvano u savršenom stanju i da se ne pretvori u ocat. Apsolutno zabranjeno je hasnovati vino čija je valjanost, kot i njegov izvor, sumnjivo. Crikva zahtijeva sigurnost uvjetov potrebnih za valjanost sakramenta, istaknuto je u dokumentu.

Ča naliže pravil ka se odnosu na osobe ke, iz različnih i ozbiljnih razlogov, ne moru uzimati uobičajeno priredjen kruh, ili vino uzavrelo na uobičajen način, ističe se da oštije ke su potpuno prez glutena nisu valjana materija za Euharistiju. Valjana su materija oštije ke su djelomično prez

glutena i takove da u nji ima dovoljno glutena za njihovu pripravu prez stranih dodatov, i ne pribjegavajući postupki ki izobličuju kruh. Mošt, odnosno sok od grozja, svjež ili konzerviran na način da se vrenje prekine postupki ki ne minjavu njegovu narav (na primjer zamrzavanjem), valjana je materija za Euharistiju.

Kongregacija za bogoslužje i sakramentalnu disciplinu je zvana toga odlučila da se euharistijska materija pripravljena s genetski modificiranimi organizmi more držati valjanom. Očekujući slojevitost situacijov i prilik, kot je nedostatak pošovanja prema svetomu, uočava se praktična potreboća da se, po nalogu nadležne vlasti, odredi ki će zaista jamčiti prirodnost euharistijske materije od strane proizvođača, kot i nje prikladne distribucije i prodaje - stoji na kraju dokumenta koga su potpisali prefekt Kongregacije za bogoslužje i sakramentalnu disciplinu kardinal Robert Sarah, i tajnik dikasterija nadbiskup Arthur Roche.

#### Pozivamo na skupna hrvatska shodišća u Lovretu 16. i 17. septembra ...

##### subotu, 17. septembra

**u 18.00<sup>h</sup>** sveti očenaši i mogućnost na sv. spovid

**u 19.00<sup>h</sup>** svetačna sveta maša

**slijedi** ophod sa svićami

**potom** noćno virostovanje

##### nedilju, 18. septembra

**u 08.00<sup>h</sup>** jutarnja sveta maša

**u 10.00<sup>h</sup>** svetačna sveta maša

**u 14.00<sup>h</sup>** pobožnost

#### ... u Željezno na Brig 1. oktobra

**u 08.00<sup>h</sup>** jutarnja sveta maša

**u 10.00<sup>h</sup>** svetačna sveta maša - predvodi željezanski biskup dr. Egidije Živković

**u 14.00<sup>h</sup>** pobožnost

Od srca pozivamo na skupno slavlje i molitvu, posebno i na Očenaše u Fatimskom ljetu!

# Buchtipps



Robert Kardinal Sarah  
**Kraft der Stille**

„Ohne die Stille verschwindet Gott im Lärm“, sagt Kardinal Robert Sarah. Deshalb hat er dieses großartige Plädoyer für die Stille gemacht gegen den Lärm der Welt. Ein Buch für unsere Zeit, es könnte nicht aktueller sein, und doch auch ein Buch für die Ewigkeit voller zeitloser Gedanken und Wahrheiten. Das Buch erfährt zusätzlich eine gewaltige Bedeutung dadurch, dass Papst em. Benedikt XVI. für die deutsche Ausgabe ein persönliches Vorwort schreibt. 2017, 312 S., € 18,50.



Laurent Gounelle  
**Und du wirst den verborgenen Schatz in dir finden**

Alles beginnt an dem Tag als Alice, eine junge und erfolgreiche Kommunikations-Beraterin, ihren Jugendfreund Jérémie in ihrer Heimatstadt Cluny wiedertrifft. Er ist Priester geworden und frustriert, weil nur sehr wenige Menschen zum Gottesdienst in die Kirche kommen. Alice verspricht, ihm zu helfen – auf ihre Art. 2017, 320 S., € 20,60.



Christopher Wesley  
**Jugend Rebuilt. Durch Jugend- und Firmpastoral die Pfarrgemeinde erneuern.**

Kaum junge Menschen in Gottesdiensten, Die Firmung als das Ende einer Beziehung zur Kirche,.....- Chris Wesley erzählt, wie die Suche der Jugendlichen nach ihrer Identität und ihrer Freiheit in der katholischen Kirche ernst genommen werden kann. Eine spannende und herausfordernde Lektüre, die zu neuen Perspektiven und Schritten ermutigt. 2017, 239 S., € 19,90.



Elisabeth Lukas  
**Heute ist der erste Tag vom Rest deines Lebens. Schritte zu einer erfüllten Existenz.**

Was gibt unserem Leben Gestalt? Woraus schöpfen wir Kraft und wie können wir unser Schicksal jederzeit selbst aktiv formen? E. Lukas versteht es, die großen Einsichten Viktor Frankls gut verständlich darzustellen und aus ihnen mit Hilfe zahlreicher Fallbeispiele echte Lebenshilfe für uns zu schöpfen. 2017, 203 S., € 18,50.



Josef Treutlein (Hg.)  
**Großes Werkbuch Marienfeiern**

In diesem Buch finden sich eine Fülle an Materialien für Marienandachten, Rosenkranzbetrachtungen, Impulse für Wallfahrten, für den Advent, ... Eine fundierte Einführung sowie eine Erklärung aller Marientage im Jahr schaffen ein solides Fundament für die Feierpraxis: Für alle, die hauptamtlich oder ehrenamtlich in den Gemeinden die Marienfeiern und Maiandachten vorbereiten. 224 S., € 23,60.



Ich bestelle

- .... Stück Kraft der Stille
- .... Stück Und du wirst den verborgenen Schatz in dir finden
- .... Stück Jugend Rebuilt
- .... Stück Heute ist der erste Tag vom Rest deines Lebens
- .... Stück Großes Werkbuch Marienfeiern



St. Rochus-Straße 21  
7000 Eisenstadt  
T 02682 / 777 - 279, F -252  
martinsverlag@martinus.at

Name: .....Telefon: .....

Adresse: .....

# Katholisches Bildungswerk

## Tagung „Integration - Vielfalt gestalten“

### Ein Nachmittag des Austausches, der Stärkung und des Dankes

Wir laden freiwillig Engagierte, die Bevölkerung vor Ort, hauptamtliche Mitarbeiter/innen, Mitglieder von Pfarrgemeinden, Pädagog/innen und alle Interessierten zu dieser Tagung recht herzlich ein! Durch Impulse von Expert/innen sollen die Teilnehmer/innen erfahren was es heißen könnte in Verschiedenheit und Gerechtigkeit friedlich zusammen zu leben. In Gesprächsgruppen können dann neue Ideen dazu entwickelt werden.

**Ort:** Haus St. Stephan, Oberpullendorf

**Termin:** Mittwoch, 11.10.2017, 14.30 - 20 Uhr

**Anmeldung:** bis 4.10.

T 02612 / 425 91

E bildungshaus@haus-st-stephan.at

### Keine Teilnahmegebühr!

Getränke sind selbst zu bezahlen! Freie Spende beim internationalen Buffet erbeten!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Veranstalter:** Bildungszentrum Haus St. Stephan, Caritas der Diözese Eisenstadt, Katholisches Bildungswerk, Katholische Aktion, Pastoralamt der Diözese Eisenstadt, Pädagogische Hochschule - Institut für religionspädagogische Bildung

### Programm

14.30 **Begrüßung und einleitende Worte**

Mag.<sup>a</sup> Birgit Prochazka MA, Caritas

14.45 **Migration und Integration: „Kern-Themen“ biblischen und katholischen Glaubens**

Referat von Assoz. Prof. MMag.a Dr. Regina Polak MAS

Migration und Integration gehören zu den großen Herausforderungen des 21. Jahr-

hunderts in Österreich und Europa.

Für die Kirche und den christlichen Glauben

handelt es sich

dabei nicht nur

um technokratisch zu lösende

Probleme der

Nächstenliebe,

sondern um

mehr: Migration

ist ein „Zeichen

der Zeit“, indem

wir der lebendigen

Wirklichkeit Gottes

begegnen können –

wenn die Gläubigen bereit sind, zu lernen,

was es heißt, in Verschiedenheit und

Gerechtigkeit friedlich zusammen zu leben.

Genau das aber ist „Integration“.

15.45 **Integration im Burgenland -**

**Wo sind wir? Wo wollen wir hin?**

Impuls von Sanya Neinawaie, Integrationsbeauftragte des Landes Burgenland

16.15 Pause

16.45 **Gesprächsgruppen**

> Was bleibt, wenn niemand bleibt?

Mag.<sup>a</sup> Birgit Prochazka MA

> Pfarre & Vielfalt

Renate Marschnig, Mitarbeiterin der Pfarre St. Andrä/Graz

> Integration im schulischen Kontext

Dir. Prof. Mag. Andreas Hackstock

> Herausforderung Arbeitsmarkt

MMag. Martin Hörmann, Industriellenvereinigung

> Interreligiöse Begegnungsräume

MMag.a Dr. Regina Polak MAS

17.45 **Zusammenfassung der Gespräche in den Gruppen**

Moderation: Harald Mandl BEd MAS

18.15 Pause

18.30 **Beispiele für gelungenes Miteinander Dank, Friedensgebet**

19.30 **Internationales Buffet**





# Wir alle legen Ihnen die Steyler Kalender ans Herz



Steyler Missionare  
Zeitschriftenapostolat St. Gabriel

Gutes lesen,  
Gutes tun



Birgit Schmitz-Lennertz,  
Apostolat  
Zeitschriften



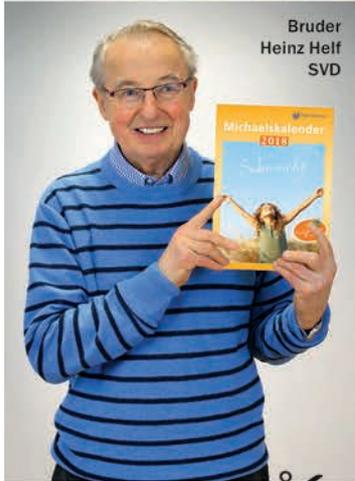
Heike Janz,  
Apostolat  
Zeitschriften



Tobias Böcher,  
Online-Redaktion



Melanie Fox,  
Redaktion



Bruder  
Heinz Helf  
SVD



Michaela  
Schneider-  
Mestrom,  
Marketing-  
Leitung



Isabel Damm-  
Jacobs, Chef-  
redakteurin



Edith Schalm,  
Redaktion



## Gut durchs Jahr mit den Steyler Kalendern 2018

Bitte Coupon ausschneiden und in einem Umschlag an uns senden oder einfach anrufen.

_____	_____
Vorname, Name	Telefonnr. (für Rückfragen)
_____	_____
Straße, Hausnummer	E-Mail (freiwillige Angabe)
_____	_____
PLZ, Ort	
_____	_____
Meine Förderer-Nr.	Unterschrift

- Ich möchte ..... Exemplar(e) des **Michaelskalenders** zum Stückpreis von 7,80 € (9,00 CHF) bestellen.
- Ich möchte ..... Exemplar(e) des **Steyler Tischkalenders** zum Stückpreis von 9,95 € (12,50 CHF) bestellen.
- Ich möchte ..... Exemplar(e) des **Bildkalenders** zum Stückpreis von 7,00 € (Richtpreis 14,00 CHF) bestellen.

(Alle Preise verstehen sich ggf. zzgl. Versandkosten.)

Aktionscode 1720

D: Steyler Missionare e. V.  
Apostolat Zeitschriften  
Postfach 24 60  
D-41334 Nettetal  
T: 02157-1202-37  
leser-service@steyler.online

CH: Verlag Steyler Missionare  
Schlossberg 13  
CH-6312 Steinhausen ZG  
T: 041-7494740  
verlag-schweiz@steyler.eu

A: Steyler Missionare e. V.  
Zeitschriftenapostolat St. Gabriel  
Grenzgasse 111 / Objekt 1  
A-2340 Maria Enzersdorf  
T: 02236-389550-40  
service@steyler.online

FOTOS: Heinz Helf/SVD

# Referat für Ehe und Familie

## Vorbereitung der kirchlichen Trauung Checkliste

Erstmals ist als Ergänzung zu „ehe.wir.heiraten. Eheseminare 2018“ die Broschüre „Vorbereitung der kirchlichen Trauung - Checkliste“ erschienen.

## ehe.wir.heiraten. Eheseminare 2018

In „Eheseminare 2018“ finden Sie Termine sowie Fragen und Antworten zu den Eheseminaren. Die Broschüre liegt in allen Pfarren der Diözese auf, die Termine finden Sie auch online unter [www.martinus.at/eheundfamilie/termine.html](http://www.martinus.at/eheundfamilie/termine.html).



### Bestellung

T 02682 / 777 241

E [ehevorbereitung@martinus.at](mailto:ehevorbereitung@martinus.at)

als Download unter

W [www.martinus.at/eheundfamilie/checkliste](http://www.martinus.at/eheundfamilie/checkliste)

---

## In eigener Sache

Sehr geehrte Abonentinnen und Abonnenten der Informationen des Pastoralamtes!  
Liebe Pfarrgemeinderäte und pfarrliche Mitarbeiter!

Am 19. März 2017 wurden die neuen Pfarrgemeinderäte gewählt.

Wir wollen daher die Datei der Bezieher unserer Zeitung auf den neuesten Stand bringen und ersuchen Sie - falls Sie die „Informationen des Pastoralamtes“ weiterhin mit gleichen Modalitäten (regelmäßig und kostenlos) beziehen wollen - den **Bestellschein** auf der Rückseite abzutrennen und ausgefüllt **bis 13. November 2017** an das **Pastoralamt**, St. Rochus-Straße 21, 7000 Eisenstadt, einzusenden.

Falls bei uns kein Bestellschein von Ihnen einlangt dürfen wir annehmen, dass Sie die weitere Zusendung unserer „Informationen“ nicht mehr wünschen.

### So erreichen Sie uns:

Pastoralamt, St. Rochus-Straße 21, 7000 Eisenstadt

T 02682/777 242

E [christine.heuduschits@martinus.at](mailto:christine.heuduschits@martinus.at)

W [www.martinus.at/pastoralamt/informationen/bestellschein](http://www.martinus.at/pastoralamt/informationen/bestellschein) (Online-Bestellschein)

W [www.martinus.at/newsletter/newsletterpastoralamt.html](http://www.martinus.at/newsletter/newsletterpastoralamt.html) (Newsletter-Anmeldung)

**P.S. Die Pfarrämter der Diözese Eisenstadt erhalten auch in Zukunft automatisch die „Informationen“ - eigene Bestellung nicht erforderlich!**

# Angebote für Paare

## **Sich die Freiheit nehmen - einander Freiheit geben. Ein Tag für alle in Beziehung stehenden**



Die Welt von Ki (dt.: Energie) und christlicher-buddhistischer Spiritualität erschließt uns eine neue Dimension zu sehen, zu hören und einander zu berühren. Wir stellen einen ganz neuen Weg vor, sich selbst und einander in der Partnerschaft auf geistiger und körperlicher Ebene wahrzunehmen und miteinander umzugehen. Das Seminar wird gestaltet durch Biblische Impulse, Ki-Übungen, Zeit zum Austausch, Partner Tao Shiatsu (von Herzen kommende Berührungen lösen Spannungen).

### **Termin**

18. Nov. 2017

9.30 - 17 Uhr

**Ort** Rudolf Steiner Seminarzentrum,  
Kirchenplatz 2, 7201 Neudörfel

**TN-Beitrag** € 70,- / Paar

**Referentinnen** Christine Sgarz MAS,  
Dr. Alice Schmitzhofer-Kerschbaumer

**Anmeldung** bis 3. Nov. 2017

T 0 26 82 / 777 241 oder

E ehevorbereitung@martinus.at

✂ Bitte hier abtrennen!

An das Pastoralamt der Diözese Eisenstadt, St. Rochus-Straße 21, 7000 Eisenstadt

### **Bestellschein**

Ich ersuche weiterhin um regelmäßige und kostenlose Zusendung der „Informationen des Pastoralamtes“. Eventuelle Adressänderungen bitte im Adressfeld vermerken.

Zusendung in Papierform

Zusendung per E-Mail

(gewünschtes bitte ankreuzen)

.....  
E-Mail

.....  
Datum

.....  
Unterschrift

### **Impressum:**

„Informationen des Pastoralamtes“.  
Informationsblatt des Pastoralamtes der  
Diözese Eisenstadt.

Inhaber, Herausgeber, Redaktion, Hersteller:  
Pastoralamt der Diözese Eisenstadt,  
7000 Eisenstadt, St. Rochus-Straße 21,

T 02682 / 777-242

F 02682 / 777-252

E christine.heuduschits@martinus.at

W www.martinus.at/pastoralamt

Erscheinungsort: 7000 Eisenstadt

Verlagspostamt: 7000 Eisenstadt P.b.b.

Vertragsnummer: Plus.Zeitung 12Z039465 P